

Nun jauchzt dem Herren, alle Welt GL 144 ö

Text: 1.–6. Str. nach David Denicke 1646
 nach Cornelius Becker 1602 nach Psalm 100,
 7. Str. Lüneburg 1652
 Melodie: Hannover 1646 nach Hamburg 1598/Wolfenbüttel 1609
 Satz: Alan Wilson (*1947)

Intonation (8 Takte)

1. Nun jauchzt dem Her - ren, al - le Welt. Kommt her, zu sei - nem Di
2. Er - kennt, dass Gott ist un - ser Herr, der uns er - schaf - fen
3. Wie reich hat uns der Herr be - dacht, der uns zu sei - ne
4. Die ihr nun wol - let bei ihm sein, kommt, geht zu sei -
5. Dankt un - serm Gott, lob - sin - get ihm, rühmt sei - nen Na - r
6. Er ist voll Güt und Freund - lich - keit, voll Lieb und Tr
7. Gott Va - ter in dem höch - sten Thron und Je - sus

1. mit Froh - lo - cken, vor sein hei - lig An - ge - sicht.
2. nicht wir selbst; durch je - der Mensch sein Le - ben hat.
3. gu - ter Hirt ist zu füh - ren uns auf sei - ne Weid.
4. Lo - ben durch den Hei - len zu sei - nem Hau - se mit Ge - sang.
5. singt und dan - kbar ist Gott lo - ben, das ist un - ser Amt.
6. Gnad währt im Gei - st er und sei - ne Wahr - heit für und für.
7. Trö - ster auch der Hei - len Gei - st, sei im - mer - dar Lob, Ehr und Preis.

Zu diesem Satz gibt es vielfältige Besetzungsmöglichkeiten. Sätze für 3- und 4-stimmigen Chor, Frauen- und Männerchor, Orgel und Klavier können musiziert werden. Unverzichtbar ist dabei der obligate Orgelsatz aus dem Chorleiterband Carus 2.160/20. www.carus-verlag.com

